

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Die **ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN** gelten für die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und der Abrechnungsgesellschaft Telebilling AG, CH-8048 Zürich (Schweiz). Kunde ist jede natürliche oder juristische Person, die Internet-Content bezieht, telefonische Dienste oder andere Leistungen in Anspruch nimmt, welche von Dienstgebern erbracht und in deren Auftrag von Telebilling AG abgerechnet werden. Mit der Nutzung der Dienste erklärt sich der Kunde unwiderruflich mit den **ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN** der Telebilling AG einverstanden.

2. Beginn des Vertrags

Der Vertrag beginnt, wenn eine von einem Dienstgeber zur Verfügung gestellte Leistung vom Kunden genutzt wird. Durch die stillschweigende Willensäußerung des Kunden mit der Inanspruchnahme der Leistung wird der Vertrag gemäss Art. 4 Abs. 2 des Schweizerischen Obligationenrechts rechtsverbindlich geschlossen. Der Dienstgeber erwirbt dadurch einen Rechtsanspruch auf die Bezahlung der vom Kunden genutzten oder bestellten Leistung. Der Rechtsanspruch wird vom Dienstgeber auf die Abrechnungsgesellschaft Telebilling AG abgetreten und von dieser dem Kunden gegenüber geltend gemacht.

3. Preisbekanntgabe / Hinweis auf die ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

In der Werbung für die von Telebilling AG abgerechneten Dienste sowie bei jeder Nutzung eines solchen Dienstes wird der Kunde über die Kosten des Dienstes informiert. Die aktuellen Tarife und deren Bestimmungen, einsehbar unter www.telebilling.ch, bilden einen integrierenden Bestandteil dieser **ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**. Sie können im Internet unter www.telebilling.ch eingesehen oder per E-Mail von kundendienst@telebilling.ch angefordert werden. Ein Ausdruck wird Ihnen kostenlos zugesandt, wenn Sie uns schreiben oder uns anrufen (Anschrift/Telefonnummer siehe Ziffer 13 der **ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**).

Tarifübersicht

Alle Tarife, auch die nicht aufgeführten, werden in der Werbung angezeigt und vor jeder Nutzung noch einmal erwähnt. Die aktuellen Tarife und deren Bestimmungen sind auch unter www.telebilling.ch unter der Rubrik Tarife (www.telebilling.ch/tarife) aufgeführt und detailliert erklärt.

4. Gegenstand der Rechnung

Die dem Kunden zugesandte Rechnung bezieht sich auf den Bezug von Internet-Content, die Inanspruchnahme von kostenpflichtigen telefonischen Diensten oder anderen Diensten im Rahmen von Nutzungsvorgängen, die in dem in der Rechnung spezifizierten Zeitraum zu Lasten des Telefonanschlusses bzw. zu Lasten des Internet-Anschlusses des Kunden, vom Kunden selbst oder von Personen, die Zugang zum Telefonanschluss bzw. zum Internet-Anschluss des Kunden hatten, getätigt wurden. Die Rechnung wird aufgrund der bei der Nutzung der Dienste registrierten Telefonnummer des Kunden sowie aufgrund der bei der Nutzung der Dienste gesicherten Verbindungsdaten erstellt. Welchen Dienst der Kunde in Anspruch genommen hat und wann dies geschah, ist in der Rechnung ausgewiesen. Es ist zu beachten, dass die dem Kunden übersandte Rechnung nicht von der Telefongesellschaft kommt, die aufgrund eines Teilnehmervertrags den Telefonanschluss des Kunden betreut. Stattdessen werden die zu Lasten des Telefonanschlusses des Kunden in Anspruch genommenen Leistungen von Telebilling AG in einer gesonderten Rechnung, unabhängig von der periodischen Rechnung, die der Kunde von seinem Anschlussgeber erhält, erfasst und an den Kunden fakturiert. Rechnungssteller für die vertragsgegenständlichen Leistungen ist nicht die Telefongesellschaft, die den Telefonanschluss des Kunden betreut, sondern die Abrechnungsgesellschaft Telebilling AG, die den Rechnungsbetrag im Auftrag des Dienstgebers dem Kunden gegenüber geltend macht.

5. Abonnemente

Die vertragsgegenständlichen Dienste können auch im Abonnement abgerechnet werden. **Das befristete Abonnement** endet zu dem im Abonnementsvertrag bezeichneten Termin oder zu dem Termin, zu dem es vom Dienstgeber oder von Telebilling AG gekündigt wird. **Das unbefristete Abonnement** dauert so lange, bis es vom Abonnenten beim Dienstgeber oder bei Telebilling AG telefonisch, per Brief, per Fax oder per E-Mail gekündigt wird. Bei der Kündigung eines unbefristeten Abonnements muss der Kunde die mit ihm vereinbarten Kündigungsfristen und Termine für den jeweils geltenden Tarif gemäss www.telebilling.ch/tarife beachten (die Kündigungsfrist für das unbefristete Abonnement beträgt 7 Tage). Kündigt der Kunde ein unbefristetes Abonnement unter Missachtung der vertraglichen Kündigungsfrist, so endet das Abonnement zum nächsten vertragskonformen Kündigungstermin. Jedes Abonnement endet automatisch, wenn der per Abonnement abgerechnete Dienst eingestellt wird. Der Content Provider und Telebilling AG sind berechtigt, einen mittels Abonnement abgerechneten Dienst zu sperren und das Abonnement zu kündigen, wenn der Abonnent mit der vereinbarten Zahlung länger als 5 Tage in Verzug gerät oder wenn die gemäss Ziffer 6 der **ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN** vereinbarte Adressermittlung nicht innert 2 Tagen vorgenommen werden kann. Bei Abonnements, die zum Wochen- oder Monatstarif abgerechnet werden, ist die Kumulierung nicht verbrauchter Guthaben ausgeschlossen. Ein Rücktrittsrecht des Kunden vom befristeten oder unbefristeten Abonnement ist (vorbehältlich zwingender Gesetzesvorschriften) nach Zustandekommen der ersten kostenpflichtigen Verbindung nicht mehr möglich.

6. Aufhebung der Rufnummernunterdrückung / Abgleich der Rechnungsanschrift durch Rückruf

Mit der Nutzung eines von Telebilling AG abgerechneten Dienstes erklärt sich der Kunde unwiderruflich damit einverstanden, dass eine für seinen Anschluss bestehende Rufnummernunterdrückung aufgehoben wird. Er gibt zugleich sein unwiderrufliches Einverständnis, dass seine Telefonnummer sowie alle bei der Nutzung der Dienste generierten Verbindungsdaten zwecks Rechnungsstellung gespeichert werden. Weiter erteilt der Kunde mit der Nutzung der Dienste der Telebilling AG unwiderruflich die Genehmigung, die Rechnungsanschrift allenfalls durch telefonischen Rückruf auf die bei der Nutzung der Dienste gespeicherte Telefonnummer abzugleichen.

7. Pflichten des Kunden

Mit der Inanspruchnahme von Diensten verpflichtet sich der Kunde unwiderruflich, sich Telebilling AG gegenüber zu identifizieren und auf telefonische Rückfrage seinen Namen und seine Anschrift mitzuteilen. Die vom Kunden zur Verfügung gestellten Angaben sind wesentliche Bestandteile des Vertrages. Der Kunde bestätigt, dass die von ihm gemachten Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Der Kunde ist gemäss Art. 4 Abs. 2 des Schweizerischen Obligationenrechts für jegliche Nutzung seiner Kommunikationseinrichtungen, auch für die Nutzung durch unbefugte Dritte, verantwortlich und haftet für die Bezahlung von Leistungen, die von ihm selbst unter Verwendung von seinen Kommunikationseinrichtungen durch Dritte in Anspruch genommen werden.

8. Zusendung von Werbung, SMS und MMS

Mit der Inanspruchnahme eines von den Dienstgebern angebotenen Dienstes erteilt der Kunde der Telebilling AG und deren Vertragsnehmern widerruflich den uneingeschränkten und unbefristeten Auftrag, ihm per SMS und MMS Werbung, Angebote und Informationen aller Art auf sein Mobiltelefon zu übermitteln sowie ihm per Direct Mail, per E-Mail und auf jedem anderen Weg Werbung, Angebote und Informationen aller Art zukommen zu lassen, sog. explizites OPT-IN. Die Telebilling AG und deren Vertragsnehmer beachten dabei sonst geltende Befristungen, Bedingungen, Beschränkungen, Bestimmungen, Regularien, Richtlinien, Verhaltenscodices, Code of Conduct, Verträge, Vereinbarungen, Usancen, Verordnungen und Verbote für die Zusendung von Werbung per SMS und MMS. Die unbefristete und uneingeschränkte Zusendung von SMS und MMS sowie die unbefristete und uneingeschränkte Zusendung von Werbung, Angeboten, und Informationen aller Art auf dem Postweg, per Email und auf jedem anderen Weg wird vom Kunden explizit als genehmigt angesehen, kann jedoch bspw. mittels Anruf bei der Telebilling AG jederzeit beendet werden. Die unter diesen Artikel fallende Werbung stellt keine unerwünschten Spams dar.

9. Sperrmöglichkeiten

Anschlussinhaber können ihren Telefonanschluss jederzeit für die Anwahl der von Telebilling AG abgerechneten telefonischen Dienste sowie für die Nutzung des von Telebilling AG abgerechneten Internet-Contents und aller anderen von Telebilling AG abgerechneten Dienste sperren lassen. Die Sperrung erfolgt kostenlos. Sperrungsaufträge sind telefonisch oder schriftlich an die Telebilling AG zu richten.

10. Zahlungsbedingungen

Die an den Kunden gestellte Rechnung ist innerhalb der in der Rechnung bezeichneten Frist zu begleichen. Die Zahlung hat unter Angabe der Rechnungsnummer auf das in der Rechnung bezeichnete Konto der Telebilling AG zu erfolgen. Jede Mahnung wird dem Kunden mit einer Gebühr von mindestens CHF 15.00 in Rechnung gestellt. Telebilling AG behält sich das Recht vor, den Rechnungsbetrag bei Zahlungsverzug zum Einzug an ein Inkassounternehmen abzutreten. In diesem Fall werden dem Kunden ausser den Mahngebühren Verzugszinsen von 5 % p.a. sowie ein Verzugsschaden gemäss den folgenden Ansätzen in CHF berechnet (Verzugsschadentabelle des Verbandes Schweizerischer Inkassotreuhandinstitute VSI gemäss Beschlussfassung der Verzugsschadenskommission vom 11.05.2004 und Gutheissung durch die Generalversammlung des VSI vom 14.05.2004):

11. Forderungssumme Verzugsschaden

Von CHF.	Bis CHF.	Minimum CHF.	Maximum CHF.
0.00	400.00	44.00	145.00
401.00	1'000.00	145.00	225.00
1'001.00	2'000.00	225.00	285.00
2'001.00	3'000.00	285.00	385.00
3'001.00	5'000.00	385.00	575.00
5'001.00	7'000.00	575.00	685.00
7'001.00	10'000.00	685.00	825.00
10'001.00	20'000.00	825.00	1'375.00
20'001.00	50'000.00	1'375.00	2'600.00
Ab 50'001.00		2'600.00	6% des 50'000.00 übersteigenden Betrages

Telebilling AG und die Dienstgeber sind berechtigt, die Dienste zu sperren, falls der Kunde mit der Zahlung einer Rechnung länger als 5 Tage in Verzug gerät oder das ihm gewährte Kreditlimit überschreitet. Für eine neuerliche Freischaltung gesperrter Dienste ist die Telebilling AG zu verständigen. Diese ist zur Freischaltung gesperrter Dienste berechtigt, aber nicht verpflichtet.

12. Haftung und Gewährleistung

Nicht Telebilling AG, sondern die Dienstgeber und deren Partner sind verpflichtet, die vertraglich zugesicherten Leistungen an den Kunden zu erbringen. Die Gewährleistung ist gemäss nachstehender Ausführung beschränkt. Der Kunde sichert insbesondere bezüglich der ihm gegenüber eingeräumten Nutzungsrechte an Fachapplikationen zu, die von den Dienstgebern und deren Vertragspartnern aufgestellten Nutzungsbedingungen gemäss geltenden Lizenzverträgen sowie diesen AGB einzuhalten.

Für die Aussagen und Angaben in den Inseraten wird keine Haftung übernommen, weder von den Dienstgebern noch deren Partnern. Die Inserentinnen und Inserenten sind freie, mündige Personen und sind keinerlei Verpflichtungen eingegangen. Weder die Dienstgeber noch deren Partner übernehmen irgendwelche Garantien für den erfolgreichen, persönlichen Kontakt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass manche Damen im Ausland wohnen und ein Pseudonym zum eigenen Schutz verwenden. Es wird den Kunden der Dienstgeber ebenfalls empfohlen, zu ihrem eigenen Schutz ein Pseudonym zu benutzen.

Die Dienstgeber und deren Partner zeichnen sich im Rahmen des gesetzlich Zulässigen, d.h. mit Ausnahme von vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln, von jeder Haftung und Gewährleistung, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Inhalte durch den Kunden entstehen könnte, frei. Dies gilt insbesondere für:

- den Wahrheitsgehalt der Anzeigen, welche Inserentinnen und Inserenten, seien dies Privatpersonen, Firmen

oder andere, in von Dienstgebern herausgegebenen Zeitschriften, Prospekten, Beilagen, Schriften, Internet und anderen Medien veröffentlichen,

- alle über Links abrufbaren Drittinformationen,

- Schäden, die dem Kunden an seiner Hard- und / oder Software durch Programme der Dienstgeber oder deren Rechtegeber entstehen könnten,

- die Anonymität des Kunden.

13. Kundendienst

Bei Rückfragen oder Beschwerden wenden Sie sich bitte an:

Telebilling AG, Kundendienst

Postfach 1553, CH-8048 Zürich (Schweiz)

Telefon +41 44 298 58 58 - Telefax +41 44 298 58 57

E-Mail: kundendienst@telebilling.ch

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für das Vertragsverhältnis gilt Schweizer Recht. Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag sind die **Gerichte des Kantons Zürich** zuständig.